

Presse-Information

29. April 2009

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Hauptversammlung Gerresheimer AG am 29. April 2009

**Rede von
Dr. Axel Herberg
Vorstandsvorsitzender**

- Es gilt das gesprochene Wort -

Presse-Information

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

29. April 2009

Sehr geehrte Aktionärinnen, Aktionäre und Aktionärsvertreter,
sehr geehrte Gäste,
meine Damen und Herren,

ich darf Sie im Namen des gesamten Vorstands der Gerresheimer AG zur heutigen Hauptversammlung in Düsseldorf herzlich willkommen heißen. Das Geschäftsjahr 2008 war für Gerresheimer sehr erfolgreich. Ich möchte Ihnen daher heute gerne einen Überblick über die wesentlichen Highlights geben.

Zunächst geht es heute um den Jahresabschluss 2008 der Gerresheimer AG. Darüber hinaus möchte ich Ihnen berichten, wie sich unser Geschäft im ersten Quartal 2009 entwickelt hat und was wir für das laufende Jahr und darüber hinaus vorhaben. Meinen Kollegen im Vorstand und mir ist dabei heute wichtig, auf alle Ihre Fragen umfassend einzugehen und mit Ihnen als unseren Anteilseignern einen intensiven Dialog zu führen.

Highlights des Geschäftsjahres 2008

Das Jahr 2008 war ein erneutes Rekordjahr für Gerresheimer. Lassen Sie mich nun damit beginnen, Ihnen die Highlights des vergangenen Jahres noch einmal kurz darzustellen.

Die letzten Monate des vergangenen Jahres waren geprägt von heftigen Verwerfungen an den internationalen Finanzmärkten, die inzwischen auch die Realwirtschaft in Mitleidenschaft gezogen haben. Trotzdem konnten wir operativ ein Rekordergebnis vorlegen:

- Wir konnten ein deutliches Umsatzwachstum verzeichnen.
- Wir haben signifikante Ergebnissteigerungen erzielt, und zwar in allen Geschäftsbereichen.
- Die akquirierten Unternehmen wurden erfolgreich integriert.
- Die Ausrichtung auf die Kernmärkte Pharma & Life Science konnten wir weiter vorantreiben.
- Die internationale Präsenz unseres Unternehmens wurde gestärkt.

Unsere wesentlichen Kennzahlen belegen den Erfolg unserer Strategie: Wir haben im abgelaufenen Geschäftsjahr die Umsatzgrenze von 1 Milliarde Euro erstmalig überschritten und auch unser Konzernergebnis stark verbessert.

Presse-Information

29. April 2009

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Wir können heute von uns sagen, alle für das Jahr 2008 gesteckten Ziele voll und ganz erreicht zu haben. Drei Meilensteine dieser nachhaltigen Geschäftsentwicklung will ich hier noch gesondert hervorheben:

Durch unsere Akquisitionen in Südeuropa und Südamerika sind wir im vergangenen Jahr in neue Regionen expandiert. Die brasilianische Allplas und die spanische EDP gehören zu den Marktführern in ihren Segmenten und haben das Portfolio von Gerresheimer deutlich bereichert.

Zur Sicherung der Innovationsführerschaft und als Motor für zukünftiges Wachstum investierten wir im Geschäftsjahr 2008 umfangreich in Kapazitätserweiterungen und Wachstumsprojekte, wie z.B. in den Bau einer dritten Anlage der RTF®-Spritzenproduktion oder den Aufbau der Produktion von Insulin-Pen-Systemen. Wir haben die Investitionen in 2008 nochmals auf 107,8 Mio. Euro gesteigert. Dabei lag der Schwerpunkt unserer Sachinvestitionen weiterhin in Deutschland. Bei aller Internationalität können wir heute sagen, dass nach wie vor ein Großteil unserer Wertschöpfung in Deutschland stattfindet.

Unser Fokus liegt unverändert eindeutig auf den Kernmärkten Pharma & Life Science. Dazu, und das haben wir in der Vergangenheit bereits betont, trennen wir uns konsequent von unseren Randaktivitäten. Deshalb haben wir im Juni 2008 das Geschäftsfeld Consumer Health Care veräußert. Darüber hinaus wurde im August 2008 der Verkaufsprozess für das Segment Technische Kunststoffe eingeleitet.

Als Ausdruck unserer sehr guten Geschäftsentwicklung erfolgte die Aufnahme von Gerresheimer in den zweitgrößten deutschen AuswahlindeX MDAX im Dezember 2008. Darüber freuen wir uns und davon werden Sie als Aktionäre der Gerresheimer AG zukünftig profitieren. Die Gerresheimer-Aktien werden so attraktiver für deutsche und internationale Investoren und das Unternehmen wird am Kapitalmarkt stärker wahrgenommen.

Das Geschäftsjahr 2008

Das Geschäftsjahr 2008 ist hervorragend gelaufen. Der Konzernabschluss für 2008 zeigt Ihnen dies en detail. Das deutliche Wachstum in allen Geschäftsbereichen, auf die ich im Weiteren näher eingehen will, führte zu einer verbesserten Profitabilität. Ein

Presse-Information

29. April 2009

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Umsatzwachstum von 10,7 Prozent (währungsbereinigt 12,8 Prozent) auf über 1 Milliarde Euro und eine Steigerung des operativen Ergebnisses, des Adjusted EBITDA, um 13,7 Prozent auf 206,4 Mio. Euro mit einer Marge von 19,5 Prozent sind Ausdruck der starken Entwicklung unseres Unternehmens im abgelaufenen Jahr.

Das bereinigte Konzernergebnis machte einen Sprung um 38,6 Prozent auf 61,4 Mio. Euro und das bereinigte Ergebnis je Aktie stieg auf 1,83 Euro gegenüber 1,34 Euro im Vorjahr um hervorragende 36,6 Prozent.

Wir konzentrieren unser Geschäft voll auf die Märkte Pharma & Life Science, und das macht sich bezahlt. Wie der Umsatz nach Marktsegmenten für das Geschäftsjahr 2008 verdeutlicht, erzielten wir 75 Prozent der Gesamtumsatzerlöse in diesen Märkten. 2007 waren es 72 Prozent und wir werden die Konzentration auf diese wachstumsstarken Segmente auch im Jahr 2009 fortsetzen.

Der Umsatz der gesamten Gruppe gliedert sich in etwa zu gleichen Teilen auf die Bereiche Tubular Glass, Moulded Glass und Plastic Systems. Der Geschäftsbereich Life Science Research trug 2008 neun Prozent zu unserem Umsatz bei. Die anhaltend hohe Nachfrage nach RTF®-Spritzen-Systemen war und ist der Wachstumstreiber im Bereich Tubular Glass. Ein weiterer wichtiger Garant für steigende Umsätze war das Geschäft mit Kunststoffsystemen, das heute rund 32 Prozent des Gesamtumsatzes der Gerresheimer AG ausmacht. Aus diesem Bereich wurden vor allem Inhalatoren für die Asthmabehandlung sowie Produkte für die Diabetesdiagnose und -behandlung sehr stark nachgefragt.

Wenn Sie sich die Umsatzverteilung nach Regionen ansehen, wird deutlich, wie global unser Unternehmen ausgerichtet ist. Zwei Drittel unseres Umsatzes wird heute außerhalb Deutschlands in Europa und Amerika erwirtschaftet. Das Geschäft in Asien, und hier insbesondere China, entwickelt sich weiter erfreulich und wir sehen hier in den kommenden Jahren noch erhebliches Marktpotenzial. Gerresheimer ist mittlerweile ein echter Global Player in seinen Märkten und setzt auch in Zukunft auf Internationalisierung in seinem Kerngeschäft.

Für eine nachhaltig profitable Geschäftsentwicklung ist finanzielle Stabilität unabdingbar. Lassen Sie mich Ihnen dies an den Kennzahlen unserer Bilanz für das Jahr 2008 demonstrieren.

Presse-Information

29. April 2009

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Gerresheimer verfügt unverändert über eine Eigenkapitalquote von mehr als 30 Prozent und ist damit auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten solide aufgestellt. Die langfristigen Aktiva sind vollständig durch Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten gedeckt. Unsere Nettofinanzschulden bezifferten sich Ende 2008 auf 421,6 Mio. Euro. Damit betrug der Adjusted EBITDA Leverage, der das Verhältnis der verzinslichen Nettoschulden zum operativen Ergebnis (Adjusted EBITDA) abbildet, 2,0. Sehr positiv hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr der operative Cash Flow der Gruppe entwickelt, der sich binnen Jahresfrist mehr als verdreifacht hat.

Wir verfügen heute über eine langfristig gesicherte Finanzierungsstruktur, die uns volle Flexibilität gibt, unsere Wachstumsziele weiter mit Nachdruck umzusetzen. Was unsere Verbindlichkeiten betrifft, so sind wir durch langfristige Kredite und unsere Schuldverschreibung gut aufgestellt und haben uns gegen etwaige Zinsrisiken entsprechend abgesichert. Es erscheint uns gerade vor dem Hintergrund der derzeitigen Verwerfungen an den Finanzmärkten wichtig zu betonen, dass Gerresheimer hier sehr solide finanziert ist und zudem über ausreichende Liquiditätsreserven verfügt. Neben liquiden Mitteln von 95,1 Mio. Euro besteht ein langfristig zugesagter revolvingender Kreditrahmen, aus dem bei Bedarf weitere Mittel abgerufen werden können. Damit haben wir auch in Zukunft ausreichend Spielraum, um unseren Wachstumskurs fortzusetzen. Dokumentiert wird dies auch durch die guten Ratings, die Gerresheimer erhält. Unverändert haben die Einschätzungen von Standard & Poor's, die Gerresheimer bei BB+ mit stabilem Ausblick sehen, und das Bonitätsrating von Moody's mit Ba2 und ebenfalls mit stabilem Ausblick Bestand.

Diese Zahlen belegen: 2008 war ein weiteres Rekordjahr für Gerresheimer, und wir halten es deshalb für geboten, Sie, unsere Aktionäre, am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen. Wie schon im vergangenen Jahr werden Vorstand und Aufsichtsrat heute der Hauptversammlung daher vorschlagen, eine Dividende von 0,40 Euro pro Aktie zu zahlen. Das entspricht rund 20 Prozent des bereinigten Konzernergebnisses. Damit ergibt sich ein Dividendenvolumen von rund 12,6 Mio. Euro.

Da es sich bei der Dividendenzahlung um eine steuerfreie Leistung aus dem steuerlichen Einlagenkonto handelt, entfällt der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag, d.h. die Dividende von 0,40 Euro je Aktie fließt Ihnen ohne Abzüge in voller Höhe zu.

Presse-Information

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

29. April 2009

Meine Damen und Herren, lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf die Entwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche im abgelaufenen Geschäftsjahr werfen:

In unserem Geschäftsbereich Tubular Glass haben wir eine anhaltend hohe Nachfrage nach unseren RTF[®]-Spritzensystemen verzeichnet, die Umsätze sind hier in 2008 um 36 Prozent gestiegen. Auch der Absatz von Pharmafläschchen, die wir in diesem Geschäftsbereich herstellen, war vor allem in den USA anhaltend hoch. Dazu kam die gestiegene Nachfrage auf dem chinesischen Markt, auf dem Gerresheimer starke Präsenz zeigt. Insgesamt haben wir im Bereich Tubular Glass ein Umsatzplus von 11,4 Prozent auf 302,0 Mio. Euro erzielt. Das Adjusted EBITDA in diesem Bereich betrug 77,3 Mio. Euro – eine Steigerung um 15,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Das Segment Plastic Systems ist bei Gerresheimer unverändert der wichtigste Wachstumstreiber. 2008 lag der Umsatz hier bei 346,0 Mio. Euro gegenüber 299,7 Mio. Euro im Vorjahr. Das Umsatzwachstum von über 15 Prozent ist vor allem auf den gestiegenen Absatz von Inhalationsgeräten und Diabetes Care Produkten zurückzuführen. Die 2008 getätigten Akquisitionen von Allplas und EDP hatten ebenfalls positiven Einfluss auf diese bemerkenswerte Entwicklung. Wie bereits zuvor erwähnt, wurde das nicht zum Kerngeschäft gehörende Consumer Health Care-Segment zur Jahresmitte veräußert und dämpfte somit unser Umsatzwachstum. Wir setzen im Geschäftsbereich Plastic Systems grundsätzlich auf das Geschäft mit technologisch anspruchsvollen und renditestarken Produkten für die Pharmaindustrie und streben hier nachhaltiges Wachstum an. Deshalb bauen wir auch beispielsweise unsere Kapazitäten bei der Produktion von Insulin-Pens weiter aus, um der steigenden Nachfrage in diesem für uns neuen Segment noch besser gerecht werden zu können.

Der Geschäftsbereich Moulded Glass profitierte im Geschäftsjahr 2008 deutlich von unserer fortgesetzten Fokussierung auf den Bereich Pharma. Hier konnten wir den Umsatz auf 333,7 Mio. Euro steigern – das entspricht einem Zuwachs von 4,7 Prozent. Unser Adjusted EBITDA haben wir in diesem Bereich um 9,2 Prozent auf 71,1 Mio. Euro verbessert. Dies ist neben höheren Umsätzen auch einer gesteigerten Produktivität und Produktqualität in Europa und den USA zu verdanken.

Der Geschäftsbereich Life Science Research legte weiter bei Umsatz und operativen Ergebnis zu. Die Steigerung des Umsatzes um über

Presse-Information

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

29. April 2009

28 Prozent auf nunmehr 92,8 Mio. Euro und des Adjusted EBITDA um knapp 47 Prozent auf 11,3 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2008 verdanken wir zwei wesentlichen Faktoren:

Zum einen erzielten wir hier positive Effekte durch die ganzjährige Einbeziehung des hinzuerworbenen Life Science-Geschäfts von Thermo Fisher. Und zum anderen wird gerade in diesem Bereich durch den Transfer von Produktion an kostengünstigere Standorte die Marge verbessert.

Bevor ich über unsere weitere Strategie und unsere Ziele für das laufende Geschäftsjahr und darüber hinaus spreche, möchte ich Ihnen nun noch einen Überblick über unsere Geschäftsentwicklung im 1. Quartal 2009 geben.

Geschäftsentwicklung 1. Quartal 2009

Dabei zeigt sich: Auch im derzeit sehr schwierigen Marktumfeld hat sich Gerresheimer im ersten Quartal in seinen Kernmärkten behauptet und sich als sehr robust erwiesen. Die derzeitige Entwicklung bestärkt uns in der Auffassung, dass unsere Ausrichtung auf die Pharmamärkte ebenso richtig wie notwendig ist. Wir haben im 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahres bereits 78 Prozent der Gesamtumsätze von Gerresheimer in diesen Märkten erwirtschaftet.

Natürlich haben wir im 1. Quartal, das traditionell auch das umsatzschwächste Quartal des Geschäftsjahres bei Gerresheimer ist, eine gewisse Zurückhaltung bei unseren Kunden, insbesondere in unseren Randsegmenten, gespürt. Trotzdem bewegt sich der Konzernumsatz der Gerresheimer AG im 1. Quartal 2009 auf Vorjahresniveau. Die Gerresheimer AG erzielte im 1. Quartal einen Konzernumsatz von 237,3 Mio. Euro. Die Adjusted EBITDA-Marge lag für diesen Zeitraum erwartungsgemäß bei 16,1 Prozent etwas unterhalb des Vorjahres. Das bereinigte Konzernergebnis lag im 1. Quartal 2009 bei 6,4 Mio. Euro.

Dabei wachsen wir in unserem Kerngeschäft weiter - hier weisen wir Umsatzzuwächse von 2,8 Prozent auf 228,7 Mio. Euro aus und die Adjusted EBITDA-Marge liegt hier bei soliden 17,1 Prozent.

Diese Zahlen belegen, dass wir uns auch in Zeiten einer globalen wirtschaftlichen Krise sehr gut behaupten. Darüber hinaus sind wir weiterhin langfristig und solide finanziert und zum Ende des

Presse-Information

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

29. April 2009

1. Quartals 2009 verfügen wir über eine Eigenkapitalquote von 32 Prozent.

Aktienkurs

Ich möchte nun noch einige Worte zur Entwicklung unseres Aktienkurses sagen, bevor wir uns dem Ausblick für das laufende Geschäftsjahr und darüber hinaus zuwenden. Auch wenn wir natürlich erfreut darüber sind, seit Dezember 2008 dem MDAX anzugehören, können wir mit der Entwicklung des Aktienkurses der Gerresheimer Aktie im vergangenen Jahr und den ersten Monaten des neuen Geschäftsjahrs nicht zufrieden sein.

Die Entwicklung des Aktienkurses hat unter dem Eindruck der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise ohne Frage deutlich gelitten. Wie die meisten börsennotierten Unternehmen spüren auch wir den Vertrauensverlust der Marktteilnehmer in die internationalen Finanzmärkte.

Dennoch hat sich die Gerresheimer Aktie im Jahr 2008 im Vergleich zu den wichtigsten Indizes relativ robust gezeigt. In diesem Zeitraum entwickelte sie sich mit einem Kursrückgang um 28 Prozent besser als der MDAX.

Seit Beginn des Jahres 2009 konnte sich die Gerresheimer Aktie dem negativen Markttrend letztlich nicht entziehen. Das hohe Interesse an der Gerresheimer Aktie, was sich in dem deutlich gestiegenen Handelsvolumen zeigt, und unsere nachhaltig profitable Geschäftsentwicklung stimmen uns allerdings zuversichtlich, künftig wieder einen steigenden Kurs der Aktie zu sehen. Die Bewertungen der meisten Analysten zeigen, dass der aktuelle Kurs der Gerresheimer Aktie nicht den tatsächlichen Wert unseres Unternehmens reflektiert. Wir werden unseren Weg unbeirrt weitergehen und hoffen, im kommenden Jahr auch über eine entsprechend positive Entwicklung des Aktienkurses berichten zu können.

Ausblick 2009

Meine sehr geehrten Damen, sehr geehrte Herren!

Gerresheimer hat ein Rekordjahr 2008 hinter sich. Wir sind erfolgreicher denn je und haben bewiesen, dass unsere Strategie voll aufgeht. Aber wir wollen hier nicht stehenbleiben. Wir alle wissen,

Presse-Information

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

29. April 2009

das laufende Jahr bietet ein sehr herausforderndes Marktumfeld, und niemand kann im Moment sagen, wie lange der globale Abwärtstrend anhalten wird. Deshalb wird es für uns im Jahr 2009 weiter darauf ankommen, unsere Fokussierung auf die Märkte Pharma & Life Science voranzutreiben. Diese Märkte, da sind wir uns mit unseren Kunden einig, versprechen langfristiges Wachstum, unabhängig von gesamtwirtschaftlichen Turbulenzen.

Dazu werden wir auch in diesem Jahr weiter gezielt in den Ausbau unserer Kapazitäten und unsere Technologieführerschaft investieren und unsere Präsenz in den Kernmärkten weiter stärken. Geplant sind hier Investitionen im Umfang von rund 100 Mio. Euro. Allerdings wird jede Investition sorgfältig geprüft und die Wirtschaftlichkeit hinterfragt.

Dabei ist eines ganz klar: in dem Maße, in dem wir uns auf unser Kerngeschäft konzentrieren, werden wir uns auch konsequent von Randaktivitäten trennen, die nicht unseren Margenerwartungen entsprechen. Der Bereich Technische Kunststoffsysteme, das wissen Sie, hat unser Ergebnis im 1. Quartal 2009 belastet. Wir haben den Verkauf dieses Bereiches, der nicht mehr zu unserem Kerngeschäft gehört, im letzten Jahr angestoßen. Obwohl die Zeit dafür aufgrund der Krise in der Automobilindustrie ungünstig ist, werden wir eine vernünftige Lösung finden.

Wachstumsstrategie

Meine Vorstandskollegen und ich wissen, dass 2009 ein Jahr der Herausforderungen auch für Gerresheimer sein wird. Diesen Herausforderungen stellen wir uns, und wir sehen uns auch über das Jahr 2009 hinaus gut gerüstet, um unsere starke Marktposition weiter ausbauen zu können.

Dazu, ich habe es bereits gesagt, werden wir die Fokussierung auf unsere Kernmärkte weiter intensivieren. Wir besitzen das Know-how und die nötige Innovationskraft und werden konsequent in den Ausbau unserer Kapazitäten in diesen Märkten investieren.

Dabei ist es für uns von Vorteil, in attraktiven Nischenmärkten präsent zu sein und über ein stark diversifiziertes Kundenspektrum zu verfügen. Wir wollen auch in Zukunft unseren Kunden ein verlässlicher Partner sein, der Produktlösungen nach höchsten Ansprüchen und Sicherheitsstandards liefert. Dazu ist es unerlässlich, dass wir auch weiterhin unsere Produktionsprozesse optimieren.

Presse-Information

29. April 2009

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18 - 20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Dies soll einhergehen mit Technologieführerschaft in unseren Segmenten sowie Innovationskraft bei Produktentwicklungen.

Schlussworte

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich glaube, ich konnte Ihnen darlegen, wie positiv sich die Gerresheimer AG als führender globaler Partner für die Pharma & Life Science-Industrie im vergangenen Jahr entwickelt hat, und wie wir sicherstellen können, dass wir auch in Zukunft unseren erfolgreich eingeschlagenen Weg beibehalten.

Dabei möchte ich ausdrücklich, und ich denke auch in Ihrem Namen, allen Gerresheimer Mitarbeitern weltweit für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Meine Vorstandskollegen und ich sind froh und stolz, im Team mit rund 10.000 hochmotivierten und begeisterungsfähigen Kolleginnen und Kollegen jeden Tag aufs Neue daran zu arbeiten, dass Gerresheimer seine Marktpositionen ausbaut. Professionalität und gegenseitige Wertschätzung – das verbindet uns. Und davon werden wir uns bei unserer Arbeit auch in Zukunft leiten lassen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt Presse
Burkhard Lingenberg
Director Corporate Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
e-mail b.lingenberg@gerresheimer.com

Kontakt Investor Relations
Anke Linnartz
Director Corporate Investor Relations
Telefon +49 211 6181-314
Telefax +49 211 6181-121
e-mail a.linnartz@gerresheimer.com